

5. Mittelstandstag Metropolregion Rhein–Neckar im Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen am 25. September 2007

Gewinnen in der Metropolregion Wissen – Leistung – Ertrag

Nachdem 2006 in der Kunsthalle Mannheim bereits erfolgreich ein kreativer Dialog zwischen Kunst und Wirtschaft initiiert wurde, laden die Veranstalter – die W.E.G. Wirtschafts-EntwicklungsGesellschaft Ludwigshafen am Rhein mbH und die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH – am 25. September 2007 Mittelstand und Politik ins Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen ein. Unter dem Motto „Gewinnen in der Metropolregion: Wissen – Leistung – Ertrag“ stehen betriebswirtschaftliche Kennzahlen und strategische Erfolgsfaktoren im Mittelpunkt des diesjährigen Mittelstandstages Metropolregion Rhein-Neckar. Themen sind u. a. der effektive Schutz geistigen Eigentums, Personalstrategien in Zeiten des demografischen Wandels sowie zu berücksichtigende Faktoren bei einer Expansionsentscheidung. Zudem werden interessante Beratungs- und Coachingmodelle für mittelständige Unternehmen sowie das Konzept Private Equity als Finanzierungsform vorgestellt. Das erfolgreiche Konzept der „Table Talks“ wird auch 2007 fortgeführt. Die Teilnehmer bekommen so die Möglichkeit, sich nach einer kurzen Einführung ins Gesprächsthema an insgesamt neun Gesprächstischen mit Experten und Kollegen zu praxisrelevanten Fragestellungen austauschen.

Im Fokus der Veranstaltung stehen in diesem Jahr auch die Strukturen der gemeinschaftlichen Regionalentwicklung und deren Relevanz für den Mittelstand. Beim Abschlusspodium können die Teilnehmer mit Entscheidungsträgern metropolregionaler Netzwerke direkt Erfahrungen, Fragen und Anregungen austauschen und über zukünftige Entwicklungs- und Verbesserungsmöglichkeiten für den Mittelstand in der MRN diskutieren. Teilnehmer sind u. a. die Ludwigshafener Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, der Vorstandsvorsitzende der Heidelberger Druckmaschinen AG und Vorstandsmitglied des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. Bernhard Schreier und der neue Mannheimer Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz.

Eingeleitet wird die Veranstaltung mit einem Vortrag des Dirigenten und Consultants Christian Gansch. Selber im Spannungsfeld zwischen Kunst und Wirtschaft tätig, zeigt er auf, wie aus Vielfalt eine Einheit entstehen kann, wie viele hoch qualifizierte Solisten gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten. Mittels geschickter Analogien und Hörbeispielen wird deutlich, was sowohl Unternehmen als auch die Region von einem funktionierenden Orchester lernen können.

Zum geselligen Ausklang des Abends laden ein „Buffet Blanche“ und erlesene Pfälzer Weine ein.

Partner der Veranstaltung sind: FALK & Co., Graduate School Rhein-Neckar, RITTERSHAUS Rechtsanwälte und Notar, Sparkasse Vorderpfalz, ALLTREU Revision & Treuhand GmbH, BDS Rhein-Neckar, Chem2Biz, feb Rechtsanwälte, GAG Ludwigshafen am Rhein, Pfalzwerke AG und VR Bank Rhein-Neckar eG.

Das Gesamtprogramm des Tages kann auf der Internetseite www.mittelstandstag.info eingesehen werden. Anmeldung und weitere Informationen bei Heidi Henke, Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, Telefon 0621-12987 23 oder Email heidi.henke@m-r-n.com.